

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **64 (1977)**

Heft 1-2

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Dürfen wir uns vorstellen

Die AKAD ist eine für die Erwachsenenbildung spezialisierte Schulorganisation. Alle Studiengänge können neben der Berufsarbeit und weitgehend unabhängig von Wohnort und Alter absolviert werden.

Unsere Lehrmethode ist auf die Bedürfnisse Erwachsener (ab etwa 17 Jahren) zugeschnitten; sie hat sich bei der Vorbereitung auf die anspruchsvollsten staatlichen Prüfungen hervorragend bewährt. Die AKAD stellt seit Jahren z. B. an der Eidg. Matura oder an der Eidg. Buchhalterprüfung mit Abstand am meisten Kandidaten von allen privaten Schulen der Schweiz. Alle unsere Studiengänge sind so gestaltet, dass der Teilnehmer, der mitarbeitet, das Ziel sicher erreicht.

Alle AKAD-Schulen entsprechen dem Qualitätsniveau der Maturitätsschule. Alle sind unabhängig von Berufsarbeit, Alter und Wohnort zugänglich; der Eintritt ist jederzeit möglich.

Wir vermitteln das Wissen durch sorgfältig programmierte schriftliche Unterlagen. Mit diesem Fernunterricht ist so viel mündlicher Klassenunterricht verbunden, wie es für das jeweilige Lehrziel notwendig ist. Da unsere Lehrer von der blossen Stoffvermittlung entlastet sind und sich auf Anwendung, Übung, Veranschaulichung und Wiederholung beschränken können, kommen wir mit verhältnismässig wenig Unterrichtsstunden aus. Diese werden so angeordnet, dass sie auch für Berufstätige zugänglich sind, die von weither anreisen müssen. Für Maturanden ohne Berufstätigkeit führen wir eine Tagesmaturitätsschule.

Maturitätsschule:

Eidg. Matura (auch Wirtschaftsmatura), Hochschulaufnahmeprüfungen (ETH, HSG), Primarlehrerausbildung.

Handelsschule:

Handelsdiplom VSH, Eidg. Fähigkeitszeugnis, Treuhandzertifikat, Eidg. Diplomprüfung für Buchhalter, Chefsekretärinnenzertifikat.

Schule für Sprachdiplome:

Deutschdiplome ZHK, Englischdiplome Cambridge, Französischdiplome Alliance Française.

Schule für Spezialkurse:

Aufnahmeprüfung Technikum, SLS, Vorbereitung auf Schulen für Pflegeberufe und Soziale Arbeit.

Unsere Lehrgänge verlangen grundsätzlich keine Vorkenntnisse, da sie von Grund auf einsetzen. Wer Vorkenntnisse besitzt, erreicht damit in vielen Fächern verhältnismässig rasch Hochschulniveau. Die Kurselder sind für jedermann erschwinglich und die Bedingungen so liberal, dass niemand ein Risiko eingeht. Selbstverständlich setzen wir keine Vertreter (auch «Schulberater» usw. genannt) ein. Wer sich weiterbilden will, findet in unserem breit angelegten Programm bestimmt das richtige Ziel.

Schule für

Vorgesetztenbildung:

Umfassende Managementlehrgänge, Kurzlehrgänge (verlangen Sie Spezialprogramm).

Technisches Institut:

Elektronik, Elektrotechnik, Maschinenbau, Bautechnik, Techn. Zeichnen, Automation.

Durchführung:

Techn. Lehrinstitut Onken

Schule für

Weiterbildungskurse:

Fremdsprachen, Deutsch, Mathematik, Naturwissenschaften, Geisteswissenschaften, Handelsfächer.

Verlangen Sie bitte unverbindlich das ausführliche Schulprogramm, wenn Sie sich genauer informieren möchten.

Heilpädagogisches Seminar Zürich

Die Ausbildungen an unserem Seminar dauern zwei Jahre. An das heilpädagogische Grundstudium schliessen sich im zweiten Jahr verschiedene Spezialausbildungen an.

In der Abteilung

«Logopädie»

ist auf Beginn des Sommersemesters (19. April 1977) oder später eine

halbe Stelle als Leiter(in) der berufspraktischen Ausbildung

neu zu besetzen.

Aufgabenkreis:

- Vorlesungen und Übungen in berufspraktischen Fächern (nach Vorbildung und Erfahrung)
- Mitarbeit bei der Organisation und Betreuung der Praktika und bei Fortbildungsveranstaltungen
- Stellvertretung des Abteilungsleiters

Anforderungen:

Berufserfahrung als Lehrer(in) oder Kindergärtnerin, logopädische Ausbildung und Praxis

Besoldung:

Gemäss kantonaler Regelung (Basis Mittelschullehrerbesoldung)

Anmeldungen

sind möglichst rasch, spätestens bis 31. Januar 1977, zu richten an den Rektor des Heilpädagogischen Seminars Zürich, Dr. F. Schneeberger, Kantonsschulstrasse 1, 8001 Zürich, Telefon 01 - 32 24 70.

25-146389

Primarschule Bülach

Auf Schulanfang 1977 suchen wir

Logopäden oder Logopädin

weil die jetzige Stelleninhaberin nach 5 Jahren erfolgreicher Tätigkeit auf jenen Zeitpunkt leider zurücktreten wird.

Die Besoldung entspricht ca. 90 % derjenigen eines Primarlehrers und ist bei der Kantonalen Beamtenversicherungskasse versichert. Alle bisherigen Dienstjahre werden voll angerechnet.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind bis Mitte Februar 1977 erbeten an die Primarschulpflege Bülach, Sekretariat, Hans-Haller-Gasse 9, 8180 Bülach, Telefon 01 - 96 18 97, wo auch weitere Auskünfte erteilt werden.

Bülach, 13. Dezember 1976

Die Primarschulpflege

25-146377



Freis Handelschule Luzern

Seit 1897

Tages- und Abendschule

Handel
Sekretärinnen
Arztgehilfinnen
Vorbereitung für PTT, SBB
Verwaltungen

Telefon
041 - 22 11 37/38
Direktion:
Dr. Gerh. Frei
Dr. René Frei
6000 Luzern

Haldenstrasse 33

Bezirksschulen Küssnacht am Rigi

Wir suchen auf Beginn des Schuljahres 1977/78
(25. April 1977)

1 Sekundarlehrer phil. I

und

1 Turnlehrer

Wir beziehen im Sommer 1977 eine neue, gut ausgerüstete Schulanlage mit grosser Sporthalle. Dem neuen, vollamtlichen Turnlehrer (beschränkte Fächerkombination u. U. möglich) eröffnet sich dadurch ein weites, dankbares Betätigungsfeld. Auskünfte über die beiden Stellen erhalten Sie durch unseren Rektor, Tel. Büro 041 - 81 28 82, privat 041 - 81 14 71.

Vollständige Bewerbungen senden Sie baldmöglichst an den

**Bezirksschulrat Küssnacht, Postfach 29,
6403 Küssnacht am Rigi.**

Bezirksschulrat Küssnacht

25-52657

Schulgemeinde Oberdorf NW

Auf das Schuljahr 1977/78 suchen wir:

1 Reallehrer

Besoldung nach kantonaler Verordnung. Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind erbeten an Schulpräsident Josef Lussi, Krummenacher, 6370 Oberdorf NW.

25-166882



Aarg. Lehrerseminar / Kantonsschule

Aarg. Töcherschule Aarau

Auf Beginn des Schuljahres 1977/78 (25. April) ist zu besetzen

eine Hauptlehrstelle für Englisch

Die Bewerber müssen sich über abgeschlossene Hochschulbildung (Lizentiat, Doktorat) ausweisen und ein Diplom für das Lehramt an höheren Schulen besitzen resp. dieses bald erwerben.

An unserer Schule werden folgende Typen geführt:

Neusprachliches Gymnasium,
Pädagogisch-soziales Gymnasium,
Töcherschule.

Auskunft über die Anstellungsbedingungen erteilt, auf schriftliche Anfrage, die Direktion des Lehrerseminars, Schanzmättelistrasse 32, 5000 Aarau. Diese vermittelt auch die Anmeldeformulare. Anmeldefrist: 31. Januar 1977

Erziehungsdepartement
des Kantons Aargau

02-13059

